

Was wäre, wenn ... die Welt ein Dorf mit 100 Menschen wäre? Wo und wie würden die Menschen dort leben? Welche Sprachen würden gesprochen? Was arbeiten die Leute? Wie viele Kinder gäbe es? Woher käme die Energie? Wohin „verschwindet“ der Müll? Und: Wie kämen diese Menschen wohl miteinander aus?

Auf einige dieser Fragen liefert das Buch **Unser kleines Dorf. Eine Welt mit 100 Menschen** Antworten. Dort wird ein solches fiktives Dorf namens „Globo“ entworfen, um die Lage der Welt besser zu verstehen. Es gibt aber noch viele weitere Fragen und daher auch weit mehr Antworten, als in einem Buch Platz hätten. Haben Sie vielleicht auch eine? Oder haben Sie eine Idee, wie man das Leben auf der Welt besser verstehen könnte oder gar, wie man besser in ihr zusammenleben könnte?

Um solchen Ideen eine Möglichkeit zur Entfaltung zu geben, hat sich ein Team rund um die drei Autoren Josef Nussbaumer, Andreas Exenberger und Stefan Neuner entschlossen, **im Schuljahr 2011/12** einen

**Ideenwettbewerb für Tiroler Schulen zum Thema
„Zusammen-Leben in Globo“**

auszuschreiben und damit LehrerInnen und SchülerInnen einzuladen, ein Projekt einzureichen, das Sensibilität für die oft schwierigen Lebensrealitäten der Menschen in allen Teilen der Welt weckt und die Bereitschaft, sich für eine Verbesserung einzusetzen.

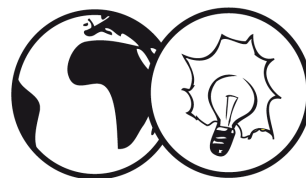
Kreative, originelle und positive Beiträge sind also gefragt! Dafür bieten wir Unterstützung an, z.B. mit Lehrmaterialien, guten Konditionen beim Erwerb des Buches oder einem Besuch in der Schule. **Und zum Spaß beim „Machen“ kommt noch die Chance auf**

**je drei interessante Geldpreise (bis zu 1.000 Euro) in zwei
Alterskategorien,**

die im Juni 2012 im Rahmen eines öffentlichen Festaktes übergeben werden. Die besten Projekte werden auch professionell in Szene gesetzt und ausgestellt.

Wer kann teilnehmen? Teilnahmeberechtigt sind **Schulklassen** (oder Klassenverbünde) **ab der 5. Schulstufe**, wobei die Einreichung durch eine **hauptverantwortliche Lehrperson** erfolgt und pro Klasse sowie Lehrperson maximal je ein Beitrag möglich ist. Eine methodische oder fachliche Beschränkung besteht nicht, prinzipiell sind Beiträge aus allen Schulfächern erwünscht. Dabei werden „Überschreitungen“ der Fächergrenzen, die Zusammenarbeit von Lehrpersonen und die Kooperation zwischen Klassen ausdrücklich begrüßt! Die Einreichung erfolgt entweder für **Kategorie I** (HS, NMS, AHS-Unterstufe) oder für **Kategorie II** (PTS, TFBS, BMHS, AHS-Oberstufe).

Was kann man einreichen? Jede realisierbare „Idee“, die das **„Zusammen-Leben in Globo“** thematisiert und die im Schuljahr 2011/12 entstanden ist oder entsteht. Der Beitrag kann sich an den im Buch behandelten Themen und den dabei entstandenen Lehrmaterialien orientieren, es sind aber auch andere Zugänge, verschiedene Schwerpunkte (z.B. „Leben in Globo“ oder „Zusammenleben“), lokale oder globale Betrachtungsweisen und verschiedenste schulische Kontexte denkbar. Wir lassen uns gerne zeigen, was alles in den Schulen steckt!



Was bekommt man, wenn man teilnimmt? Sie erhalten folgende Unterstützung:

- Eine **Wettbewerbsmappe** mit detaillierter Ausschreibung, Lehrmaterial (ausgewählte, vom Buch inspirierte A4-Folien) und zusätzlichem Support-Material (u.a. zum Globalen Lernen).
- Die Möglichkeit, jemanden aus dem Wettbewerbsteam zu einem **Vortrag oder** einem **Gespräch** in die Schule einzuladen.
- **Vergünstigte Konditionen** beim Erwerb des Buches.
- **Einbeziehung in die Pressearbeit** im Zusammenhang mit dem Wettbewerb, wenn das gewünscht wird.
- Natürlich eine Bestätigung der Anmeldung und der Einreichung (per e-mail) sowie nach Abschluss eine **ausführliche Dokumentation** des Wettbewerbs und eine Teilnahme-Bestätigung (**Urkunde**).

Das vielleicht wichtigste: Wie gewinnt man den Wettbewerb? Der eingereichte Beitrag soll Menschen für brisante Themen sensibilisieren und zu Verhaltensänderungen animieren, sowie eine breite Gruppe von Menschen begeistern und/oder positive Wirkung im Alltag zeigen. Dabei ist ein Bezug zu den Prinzipien des Globalen Lernens von Vorteil. Daneben gilt: Es ist umso besser, je kreativer die Einreichungen sind und je eher sie sich verwirklichen lassen (oder je besser sie schon verwirklicht sind). All diese Faktoren sind Basis der **Beurteilung der Einreichungen durch das Wettbewerbsteam und eine prominente Fachjury**.

Hervorgegangen ist die Wettbewerbsidee aus dem Buch *Unser kleines Dorf: Eine Welt mit 100 Menschen* (siehe www.unserkleinesdorf.com). Das fünfköpfige **Wettbewerbsteam** besteht aus *Christine Rainer*, die uns bei der Jungen Uni und darüber hinaus didaktisch begleitet, den Autoren *Josef Nussbaumer*, *Andreas Exenberger* (vom Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte der Universität Innsbruck) und *Stefan Neuner*, sowie dem Verleger *Markus Mayr* (vom IMT-Verlag in Kufstein). Inzwischen hat das Non-Profit-Projekt drei Auflagen erlebt und wurde selbst 2010 mit dem erstmals ausgeschriebenen **Bildungsinnovationspreis des Landes Tirol** ausgezeichnet. Auch zahlreiche Medienberichte, viele eigene Vorträge und mehrere daraus hervorgegangene Initiativen zeugen vom Erfolg.

Fristen:

- **VERLÄNGERT bis 15. Dezember 2011:** Anmeldung der Teilnahme unter Verwendung des online-Anmeldeformulars auf www.unserkleinesdorf.com.
- **bis 20. März 2012:** Einreichung der Wettbewerbsbeiträge als PDF per e-mail; die Einreichung besteht in einer möglichst aussagekräftigen Dokumentation des Projekts.
- **bis Ende April 2012:** Bekanntgabe einer Vorauswahl der 5 „besten Beiträge“ pro Kategorie
- **bis Anfang Juni 2012:** Präsentation dieser „besten Beiträge“ durch die Einreichenden im Rahmen einer Jurysitzung um Pfingsten 2012.
- **bis Ende Juni 2012:** Öffentliche Prämierung und Ausstellung der preisgekrönten Projekte.

Nähere Informationen zum Wettbewerb sowie vor allem das Anmeldeformular finden Sie auf www.unserkleinesdorf.com. Unmittelbare Anfragen richten Sie an:

Priv.-Doz. Dr. Andreas Exenberger
Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte
Universität Innsbruck
e-mail: andreas.exenberger@uibk.ac.at

Der Wettbewerb wird vom Landesschulrat Tirol und vom Arbeitskreis Globales Lernen Tirol unterstützt. Wir alle freuen uns auf Ihre kreativen Beiträge!